

## Endlich (wieder) auf dem Campingplatz Gohren

[www.leuchtende-auge.de](http://www.leuchtende-auge.de)

Vom Donnerstag 29.08. bis Dienstag 03.09.2024 war es wieder so weit und für 16 Kinder im Alter von 9 bis 16 Jahren sollte eine aufregende und sonnige Woche in unserem beliebten Campingplatz Gohren am Bodensee statt finden. Alle Betreuer waren gewappnet um für die kommenden 5 Tage für Spiel, Spaß und mit offenem Ohr bereit zu stehen. Nach dem Aufbau und aller nötigen Vorbereitungen, kamen nach und nach alle Kinder am Platz an und richteten sich in ihren Zelten ein. Damit jedes Kind seine Mitfreizeitler und Betreuer für die nächsten 5 Tage kennenlernen konnte, führten wir zu Beginn ein kleines Spiel durch. Anschließend wurde bereits der Campingplatz erkundet und die ersten Stifte und Spiele sogleich ausgepackt. Nach dem Abendbrot folgte natürlich der Startschuss für unser alljährlich beliebtes Luftballonrennen. Jedes Kind durfte sich einen gasgefüllten, biologisch abbaubaren Luftballon aussuchen und mit seinem Namenskärtchen beschriften. 3-2-1 stiegen alle Ballons mit Major Toms musikalischer Unterstützung „völlig losgelöst von der Erde“ gen Himmel und alle waren gespannt, wessen Ballon am weitesten und welcher Ballonbesitzer wohl am Ende der Freizeit zum Sieger gekürt würde. Danach ließen wir den Abend gemütlich bei Lagerfeuer und Musik am See ausklingen. Ein aufregender erster Tag neigte sich dem Ende zu und alle kuschelten sich erschöpft in die Schlafsäcke.

Nach einer interessanten ersten Nacht starteten alle mit Kakao und Semmeln in den nächsten Morgen. Die Sonne sollte uns auch heute wieder den nötigen Energieschub liefern und so ging es in freudiger Erwartung zum Maislabyrinth. Alle Kindern fanden zum Glück auch wieder heraus, und noch viel wichtiger - alle Stempel der Sammelkarte im Labyrinth, um sich anschließend eine verdiente Erfrischungsbewohlung abzuholen. Das Gelände bot natürlich noch viel mehr, sodass Kettcarrennen, Trampolinspringen und gegenseitiges Nassspritzen mit den Wasserpistolen ausgiebig genutzt wurden. Wieder zurück auf dem Campingplatz wurden die Rufe nach ausgiebiger Abkühlung laut und so konnten wir bei schönstem Wetter endlich in den Bodensee hüpfen. Die ganze Bewegung an der frischen Luft machte natürlich hungrig und so war das Abendessen in kürzester Zeit verputzt. Alle freuten sich schon auf den Ausklang am Lagerfeuer und mit lauter Stimme trällerten alle die mehr oder weniger bekannten Lieder zur Gitarrenmusik mit. Die Folgenächte sollten dank der Betätigung an der frischen Luft für alle recht erholsam werden.

Nächster Tag, nächste spannende Erlebnisse die es zu meistern und genießen galt. Wir planten einen Ausflug in den Kletterpark und nachdem alle kletterfreudigen Kinder eingewiesen wurden, ging es hoch in die Luft. So manches Kind wuchs bei diesem Event über sich und seine Ängste hinaus und konnte am Ende stolz von den erklommenen Kletterpfaden berichten. Die Baumwipfel spendeten uns kühlenden Schatten und ein Eis zum Schluss rundete das Erlebnis wunderbar ab. Zurück im Camp wurden Perlenarmbänder gebastelt, Turnbeutel bemalt, Fußball gespielt und das Spielplatztrampolin ausgiebig behüpft. Nach dem Abendessen konnten die Kinder den schönen Tag beim Filmabend ausklingen lassen. Auch dieser tolle Tag wird lange in Erinnerung bleiben.

Ein neuer sonniger Tag -Sonntag- ließ alle Kinder schon früh erwachen. Heute wollte ausgiebig gebastelt und gespielt werden. Segelschiffe aus Holz und Eulen aus Wolle waren nur einige der Dinge, die die Kinder basteln und gestalten konnten. Die aufgebaute Slackline erfreute sich auch regen Besuches, das Wikingerschach wurde ausgepackt und wen das alles nicht reizte, erfreute sich seines Taschengeldes und gönnte sich die eine oder andere Süßigkeit aus dem Campingplatz-Supermarkt. Am Nachmittag wurden

natürlich wieder Badehosen und Wasserpistolen eingepackt und ab ging's zum See, stundenlang könnten die Kinder darin am liebsten verbringen. Ein letztes Mal wurde der Abend am Lagerfeuer ausgeklungen, für den Folgeabend und auch letzten Abend stand nämlich etwas besonderes auf dem Plan.

Und so brach der vorletzte Tag auch schon an. Doch es war nicht irgendein Tag, es war der Tag, an dem schurkige Piraten uns auf zwei Segelschiffen mit Wasserpistolen angreifen würden. Aber davon ahnte am Morgen noch keiner etwas. Alle bereiteten sich auf einen schönen Tag auf dem Wasser vor. Nachdem alle Piratentattoos verklebt waren und jedes Kind seine Segelweste angezogen hatte, ging es auf die Segelboote und jedes Kind durfte mal als Kapitän das Steuer übernehmen und sein Talent unter Beweis stellen. Dann plötzlich näherte sich still und heimlich ein Schiff mit schwarzer Flagge. Ein Piratenangriff stand unmittelbar bevor, doch nicht mit uns dachten sich die Kinder und zückten kurzerhand selbst ihre mitgebrachten Wasserpistolen um die Piraten in die Flucht zu schlagen. Die Piraten sahen irgendwann ein, dass sie einfach keine Chance gegen die Kinder hatten und überreichten nach feuchter Niederlage ihren Piratenschatz.

Was für ein Abenteuer und der süße Schatz wurde natürlich im Camp gleichmäßig unter allen Mitstreitern aufgeteilt. Zwei Highlights standen für den Abend noch auf dem Programm, die Siegerehrung des Luftballonrennens und die beliebte Kinderdisco zum Schluss. Dieses Jahr gab es sogar zwei strahlende Gewinner des Rennens und die Freude über die Preise waren riesig. Und dann wurde das Licht abgedunkelt und die Partymusik rausgekrämt. Bunte Discolichter und Seifenblasen sorgten für die richtige Atmosphäre und keinen hielt es mehr auf den Bänken. Glücklich und zufrieden sanken die Kinder in den Schlaf und so manch einer träumte vielleicht sogar von tanzenden Piraten.

Und so war der letzte Tag auch schon gekommen. Ein letztes gemeinsames Frühstück und dann war allgemeine Pack- und Aufbruchstimmung. Alle Kinder wurden abgeholt und gingen mit vielen tollen Erinnerungen an diese erlebnisreichen, schönen, unbeschwerten 5 Tage mit leuchtenden Augen wieder heim.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren und Mitwirkenden, die diese Freizeit wieder ermöglicht und unvergesslich gemacht haben.





